

Larry Johnson: Iran hat die Straße von Hormus übernommen – Waffenruhe schon am Kippen?

#Nima

Hallo zusammen, heute ist Freitag, der 8. April – nein, nicht der 10., der 8. oder 9.

#Larry

Achter, neunter, zehnter – na ja, irgendein Datum, irgendwann im April.

#Nima

Ja, es ist der 10. April 2026, und unser lieber Freund, unser Bruder Larry Johnson, ist hier bei uns. Willkommen zurück.

#Larry

Ja, ich muss den Kalender überprüfen. Welcher Tag ist heute? Wie spät ist es?

#Nima

Ja, es ist Freitag, der 10. April. Larry, lass mich mit dem beginnen, was gerade in Islamabad, Pakistan, passiert. Es scheint, dass sich dort morgen zwei Delegationen, zwei Gruppen, treffen und miteinander sprechen werden. Das Treffen ist für morgen angesetzt, und sie werden miteinander reden. Aber wir hatten eine Art Verständnis seitens der Iraner, weil sie sagten, es werde auf einem Zehn-Punkte-Plan, einem Zehn-Punkte-Vorschlag, basieren. Dann sagte J.D. Van etwas anderes. Und hier ist, was J.D. Van sagte, Larry – dann lass uns darüber sprechen, was er damit meinte.

#Vance

Ich war daran beteiligt. Es gibt mindestens drei verschiedene 10-Punkte-Vorschläge, die mir begegnet sind. Der erste war etwas, das eingereicht wurde – und wir glauben ehrlich gesagt, dass es wahrscheinlich von ChatGPT geschrieben wurde – und an Steve Witkoff und Jared Kushner ging. Dieser landete sofort im Müll und wurde abgelehnt. Der zweite 10-Punkte-Vorschlag war deutlich vernünftiger, basierend auf einem Hin und Her zwischen uns und den Pakistanern. Das ist der 10-Punkte-Vorschlag, auf den sich der Präsident gestern in seiner Truth bezog.

Und dann, ehrlich gesagt, habe ich einen dritten Zehn-Punkte-Vorschlag gesehen, der noch maximalistischer ist als der erste, und der in verschiedenen sozialen Medien kursiert. Nun, das Interessante an all dem ist Folgendes: Ich habe gesehen, wie verschiedene Medien – die New York Times, CNN, andere – den ursprünglichen Zehn-Punkte-Vorschlag aufgegriffen und verbreitet haben, basierend auf kaum mehr als einem zufälligen Typen im Iran, der ihn an das dortige öffentlich zugängliche Fernsehen geschickt hat, woraufhin Leute behaupteten, das würde irgendwie die Verhandlungsposition der Regierung widerspiegeln. Larry, was ist falsch, was ist richtig – wie verstehst du den Plan? J.D. Vance hat braune Augen; das bedeutet, er redet völligen Unsinn.

#Larry

OK, es ist kein Zehn-Punkte-Vorschlag, und ich wollte deiner Wortwahl widersprechen. Das sind die Vorbedingungen, die der Iran für Verhandlungen festgelegt hat. Mit anderen Worten: Die Aussage, dass der Iran die Kontrolle über die Straße von Hormus haben wird – das ist keine Verhandlungsposition. Sie sagen nicht: „OK, wir würden gerne die Kontrolle haben. Was meint ihr, Vereinigte Staaten? Lasst uns darüber reden.“ Blödsinn. Nein, der Iran hat jetzt die Kontrolle über die Straße von Hormus. Die Vereinigten Staaten müssen das akzeptieren. Ihr müsst das akzeptieren. Die Angriffe auf den Libanon, den Jemen, den Irak – sie müssen aufhören. Und wenn ihr damit wieder anfängt, sind wir raus. Der Iran wird sich nicht, Zitat, „mit euch an einen Tisch setzen“, während diese Angriffe weitergehen. Und all dieses Getue der Vereinigten Staaten ist einfach widerlich.

Weil sie, weißt du, gerne so tun, als wären sie „in der starken Position“. In Wirklichkeit war es die Vereinigten Staaten, die gebettelt, gefleht und verzweifelt versucht haben, eine Verhandlung zu bekommen. Sie schickten ihren 15-Punkte-Plan, und Iran warf ihn in den Müll. Iran antwortete und sagte: „Okay, das sind die 10 Dinge, die erfüllt sein müssen, damit wir verhandeln können.“ Die Vereinigten Staaten wollen das nicht zugeben. Aber, weißt du, zum Beispiel hatten die USA dem anfangs am Dienstagabend zugestimmt. Und dann – oh mein Gott – sind die zionistischen Lobbygruppen ausgerastet: „Sie verkaufen uns!“ Am nächsten Morgen machte Trump den Michael-Jackson-Moonwalk rückwärts – „Oh nein, das haben wir nicht gesagt. Hey, ihr solltet besser keine Gebühr verlangen für Leute, die durch die Straße von Hormus fahren, sonst ...“

Oder was sonst, du Clown? Ich meine, ich bin so angewidert von Donald Trump. Er ist abscheulich. Er muss aus dem Amt entfernt werden. Er ist eine Gefahr für die Welt. Es ist also immer noch unklar, ob der Iran in Islamabad erscheinen wird. Sie haben sehr deutlich gemacht – die Drohnen fliegen weiterhin über den Iran. Sie haben sie abgeschossen, aber das ist ein Verstoß gegen das, was sie gefordert haben. Haltet euch zurück. Das ist die Botschaft an die Vereinigten Staaten: Haltet euch zurück. Aber, weißt du, der Iran hat gestern immer noch – sie haben die Straße von Hormus geschlossen, als Vergeltung, ich meine, sie haben sie dichtgemacht, sodass nichts hinein- oder

hinausgelangen konnte, wegen Israels Angriff auf den Libanon. Das Land, das in dieser Situation außer Kontrolle ist, ist Israel, was seine Handlungen gegenüber dem Libanon betrifft. Es ist also gerade ein dynamischer Prozess im Gange.

#Nima

Es erweist sich als äußerst kompliziert für Donald Trump, Netanyahu unter Kontrolle zu halten, ihn irgendwie davon abzuhalten, das zu tun, was er beabsichtigt. Der Fall Libanon ist ein Beispiel dafür. Sie haben sogar darüber gesprochen – wir hatten diesen Artikel in der New York Times, in dem stand, dass der Text, der an den pakistanischen Premierminister geschickt wurde, abgestimmt war, irgendwie von beiden Seiten verfasst, von den Pakistanern gemeinsam mit den Amerikanern. Dann hat er ihn veröffentlicht, und er spricht über den Libanon. In diesem Text erwähnt er den Libanon und andere Orte. Und hier ist der Punkt, Larry – die erste Version des Textes trug den Titel „Entwurf – Botschaft des Premierministers von Pakistan auf X“. Wer hat diese Nachricht an den pakistanischen Premierminister geschickt, die er einfach kopiert und in seinem Konto eingefügt hat?

#Larry

Ja, ich weiß nicht. Weißt du, das war offensichtlich eine Copy-Paste-Aktion. Aber noch einmal: Die Vereinigten Staaten haben ein Abkommen unterzeichnet, von dem sie dann wieder zurückgetreten sind. Und sie taten das unter Druck von zionistischen Gruppen, sowohl christlichen als auch jüdischen. Als die Nachricht am Dienstagabend zum ersten Mal bekannt wurde, waren die Zionisten schockiert. Das sah man bei Mark Levin – er war, weißt du, ziemlich zurückhaltend. Ich bin sicher, Bibi Netanyahu hatte einen Zusammenbruch. Sie haben Miriam Adelson dazu gebracht, Druck auf Trump auszuüben. Sie wird eine Viertelmilliarde Dollar zurückziehen. Und dann Trump, mit seinen Ausbrüchen in den sozialen Medien – er ist, ehrlich gesagt, geistesgestört, geistig nicht geeignet, Präsident zu sein. Und er muss abgesetzt werden. Und ich fürchte, wir haben keinen Weg, das zu tun.

Der 25. Verfassungszusatz ist zu kompliziert, und ein Amtsenthebungsverfahren würde zu viel Zeit in Anspruch nehmen. Aber, wissen Sie, hoffen wir einfach, dass er – dass irgendjemand, dass Susie Wiles – die Führung übernimmt und ihn davon abhält, etwas völlig Verrücktes zu tun. Aber diese Truth-Social-Nachrichten, die er veröffentlicht, in denen er einfach angreift – die Angriffe, die er gestern auf Tucker Carlson, Marjorie Taylor Greene, Candace Owens, Alex Jones losgelassen hat – einfach widerlich. Ein Niveau – ich meine, Gott, er ist schlimmer als ein Teenager-Mädchen. Er ist einfach, wissen Sie, überempfindlich. Es gibt nichts Präsidentenhaftes an ihm. Und das ist – mein Gott, wie sehr ich bereue, für diesen Mann gestimmt zu haben. Ich würde es hundertmal rückgängig machen. Er wird in die Geschichte eingehen als der absolut schlechteste Präsident in der Geschichte der Vereinigten Staaten.

#Nima

Weißt du, was an Mark Levin so erstaunlich ist, wie du erwähnt hast – am Abend vor der Waffenstillstandsankündigung sprach er darüber, wie man den Iran mit Atomwaffen angreifen, alles zerstören könnte, erinnerte sich daran, was gerade geschah. Und gleich nach der Ankündigung sagte er: „Was können wir jetzt für das iranische Volk tun? Sie brauchen uns. Wir müssen dorthin gehen. Wie können wir sie verraten?“ Weißt du, am einen Tag sprach er davon, das iranische Volk zu vernichten, und am nächsten Tag sprach er davon, es zu retten, zu helfen, die Iraner zu befreien.

#Larry

Ja. Nein, ich meine, es gibt einfach keine – nochmal, das sind keine rationalen Menschen. Die ganze zionistische Sache beruht auf einem völligen Betrug, einer Lüge. Weißt du, „Gott hat uns dieses Land gegeben, Gott liebt uns mehr als alle anderen.“ Ach, hör doch auf, okay? Ich bin es einfach leid, das zu hören. Ich schließe mich denen an, die antizionistisch sind. Es ist ein böser, böser Kult. So lässt es sich am besten beschreiben.

#Nima

Larry, wie viel von dem, was passiert ist, hängt mit dieser Entscheidung von Donald Trump zusammen? Meines Wissens hat der Iran seine Position seit Beginn des Krieges nie geändert. Sie haben immer auf bestimmte Punkte bestanden. Aber es war Donald Trump, der sie akzeptierte – der sich bereit erklärte, über diese Punkte zu verhandeln. Deshalb war es ganz seine Entscheidung, die Frist. Es ging um ihn, nicht um Verhandlungen mit den Iranern.

#Larry

Ja, denk nur mal darüber nach. Die Realität ist, dass die Vereinigten Staaten Druck auf die Pakistaner, die Ägypter, die Türkei ausgeübt haben – sie haben sie angefleht: „Kümmert euch um diese Iraner, wir wollen Gespräche führen, bitte.“ Nun, warum? Ihr gewinnt doch den Krieg. Ich meine, ihr habt den Iran zerschlagen. Es ist nichts mehr übrig. Sie sind zusammengebrochen, oder? Das ist also ein weiteres Beispiel dafür, wie Trump das eine sagt, aber seine Handlungen etwas anderes zeigen. Sie sind verzweifelt bemüht, das zu stoppen, wegen der wirtschaftlichen Folgen. Weißt du, der Aktienmarkt spiegelt den Schaden immer noch nicht genau oder angemessen wider. Als Trump verkündete: „Oh ja, wir haben dieses Friedensabkommen, die Verhandlungen laufen“, sprang der Aktienmarkt um, sagen wir, 1.400 Punkte nach oben. Aber die Fundamentaldaten der Wirtschaft haben sich kein bisschen verändert. Die Realität ist, es gibt Engpässe in den Lieferketten, und der Ölpreis steigt weiterhin.

Beim tatsächlichen Handel heute, wissen Sie, ist der Terminmarkt gefallen. Aber das, was man im Moment bezahlt, ist immer noch hoch – etwa 150 Dollar pro Barrel. Und die Vereinigten Staaten erkennen, dass unsere Inflation steigt; das wurde heute am Markt verzeichnet. Die Welt befindet sich im Grunde in einer Rezession. Und die Ökonomen sagen: „Oh nein, das stimmt nicht, wir hatten noch keine zwei aufeinanderfolgenden Quartale mit negativem Wachstum.“ Warten Sie nur. Warten

Sie nur. Und ironischerweise wird der Iran eines der wenigen Länder sein, die aus diesem wirtschaftlichen Chaos gut herauskommen. Russland wird sich ebenfalls ziemlich gut schlagen. Jedes Land, das ein großer Ölproduzent ist, wird Einnahmen haben – zumindest aus dem Öl – und wird gut dastehen. Nigeria dürfte sich ebenfalls recht gut entwickeln. Aber der Rest der Welt leidet, insbesondere in Asien, und dieses Leiden wird auch hier in die Vereinigten Staaten kommen.

#Nima

Wir müssen verstehen, was der Hauptgrund für Donald Trump war – nach all diesen sich verschiebenden Fristen: 48 Stunden, dann fünf Tage, dann zehn Tage und wieder zurück auf 48, mit dem Ende am Dienstag um 20 Uhr. Es ging dabei ausschließlich darum, eine Frist zu setzen, um Druck auf die Iraner auszuüben. Also, was geschah am Dienstag um 20 Uhr, das Donald Trump dazu brachte oder ihn irgendwie überzeugte, dass der einzige Ausweg aus dem Konflikt irgendeine Form von Gesprächen zwischen den beiden Parteien sein würde?

Weil wir wirtschaftlich, wie Sie gerade erwähnt haben, und politisch wissen, dass hinter den Kulissen viel passiert, was wir nicht sehen, aber wir verstehen, was auf der politischen Seite geschieht – die MAGA-Bewegung, jene Menschen, die Donald Trump in den Vereinigten Staaten unterstützt haben. Wir wissen, wie die Demokraten Druck auf ihn ausüben. Aber ich denke, das eigentliche Fundament dessen, was passiert ist, war die militärische Operation – die Fähigkeiten auf dem Schlachtfeld –, die Donald Trump schließlich dazu gebracht oder ihn überzeugt haben, sich auf Gespräche zuzubewegen. Was war das? Wie sahen die Bedingungen um Trump herum aus – politisch, militärisch und wirtschaftlich?

#Larry

Nun, ich denke, es ist eine Kombination dieser Faktoren. Schau, man kann nicht ausschließen, dass es ein wirtschaftlicher Schachzug war, um einige Mitglieder seiner Familie und Geschäftspartner zu bereichern, denn er machte die Ankündigung gegen 18:30 Uhr. Zu diesem Zeitpunkt hatten bereits Leute auf den Aktien- und Öl-märkten darauf gewettet, dass die Aktienkurse steigen und die Ölpreise fallen würden. Ich meine, er hat das die letzten vier Wochen in Folge gemacht. Erinnerst du dich, sie sagten alle: „Oh ja, sieht so aus, als würden Gespräche stattfinden, die Dinge kommen in Bewegung.“ Und dann stieg am nächsten Morgen der Aktienmarkt, und innerhalb von 24 Stunden merkten die Leute, nein, es passiert nichts, das war eine Lüge – und dann fiel der Aktienmarkt wieder.

Wir haben diese Achterbahnfahrt schon einmal erlebt, und er hat sie jede Woche getimt – entweder am Sonntag, Montag oder Dienstag – in den letzten vier Wochen. Also werden wir ihn das nächste Woche wieder tun sehen. Ich bin mir sicher, dass es sich um eine Manipulation des Aktienmarkts handelt. Und, wissen Sie, es sollte einige Untersuchungen wegen Insiderhandels geben. Es gibt Leute in Trumps Umfeld, die die Information bekommen und dann hinausgehen und damit Geld verdienen. Die Realität für die Vereinigten Staaten ist, dass die Luftverteidigungssysteme – die PAC-

Raketen, die PAC-3-Raketen des Patriot-Systems, die THAAD-Raketen – aufgebraucht sind. Sie sind erschöpft. Jetzt müssen sie einfach abwarten, was in diesem Monat in den Fabriken produziert wird, und dann wird das ausgeliefert.

Aber wissen Sie, sie produzieren etwa 50 PAC-3 pro Monat, vielleicht 60. Das bedeutet, sie könnten theoretisch 30 anfliegende Drohnen oder Raketen abschießen. Aber sie sind nicht einmal so effektiv dagegen – das ist nur theoretisch. Dasselbe gilt für die THAAD-Raketen; davon werden etwa acht oder neun pro Monat hergestellt. Und es ist unklar, wie viel an seltenen Erden für ihre Produktion benötigt wird. Dann gibt es noch die gestarteten JASSMs – deren Vorräte gehen zur Neige. Die Tomahawk-Raketen sind ebenfalls weitgehend aufgebraucht. Im Grunde befindet sich die Vereinigten Staaten also in einer Lage, in der ein Krieg mit China innerhalb einer Woche vorbei wäre – und die Vereinigten Staaten eindeutig besiegt wären.

Dieses ganze Missgeschick – Trump wurde gesagt, dass es nicht so laufen würde, wie er dachte. Aber er hat es trotzdem durchgezogen, laut der New York Times. Jetzt steckt er damit fest, denn anstatt eines Sieges steht er vor einer Niederlage. Objektiv gesehen kann die US-Marine sich den iranischen Küsten nicht nähern, ohne das Risiko, aus dem Wasser geblasen zu werden. Also nähern sie sich, werden angegriffen und ziehen sich wieder zurück. Die Marine ist kein Faktor mehr. Man kann keine Bodentruppen nennenswerter Größe irgendwo im oder um den Iran stationieren, weil sie abgeschlachtet würden – zermalmt. Also bleibt nur die Luftmacht, und die Iraner haben ihre Luftabwehr in den letzten drei Wochen verbessert.

Also, sie werden besser – irgendetwas ist entweder bei den Chinesen oder den Russen passiert – aber ihre Luftverteidigung hat sich deutlich verbessert. Und sie verwenden einige Methoden, die nicht, wie du weißt, auf Infrarot basieren, im Gegensatz zu irgendeiner Art von Radar. Und, weißt du, sie schießen mehr Flugzeuge ab. Dieses Fiasko bei dem Versuch, dieses eine Besatzungsmitglied zu retten – den Oberst, der am Sonntag auf dem Rücksitz der F-15 saß – die Vereinigten Staaten haben dabei etwa 480 Millionen Dollar an Flugzeugzellen verloren. Und das zählt nur die A-10, die F-15, die zwei C-130, die vier AH-6-Hubschrauber und zwei Predators. Weißt du, das sind fast eine halbe Milliarde Dollar innerhalb von zwei Tagen. Das können die Vereinigten Staaten nicht durchhalten.

#Nima

Okay, Larry, du hast erwähnt, dass Donald Trump – wie du sagtest, in dem Artikel der New York Times – informiert wurde. Wer hat es ihm gesagt? War es der Mossad? War es Benjamin Netanjahu? War es die CIA? Oder eine Kombination von allen? Und schließlich wissen wir, dass die Verantwortung Trumps Verantwortung wäre, weil er letztlich derjenige ist, der entscheidet, ob man in den Krieg zieht oder keinen neuen Krieg im Nahen Osten beginnt.

#Larry

Nun ja, wenn man diesen Artikel liest, muss man zwischen den Zeilen lesen, um zu erkennen, wer – also, die Person, die am meisten für diesen Krieg verantwortlich ist, ist Donald Trump, denn das wird in dem Artikel ziemlich deutlich gemacht. Er war derjenige, der den Rat von J.D. Vance, Marco Rubio und Dan Cain ignorierte. Das waren die Hauptpersonen, die ihm sagten, er solle warten, es nicht tun – aber er tat es trotzdem. Und man sagte ihm ausdrücklich, dass dies die Straße von Hormus destabilisieren könnte. Er sagte: „Nein, ich glaube nicht, dass sie das tun werden.“ Na gut, Herr Weisheit, schluck das. Also, Donald Trump steht an erster Stelle. Er ist auf die israelischen Lügen hereingefallen. Israel war, wie man weiß, der Schuldige, der dabei half, die Voraussetzungen dafür zu schaffen.

Aber, wissen Sie, sowohl John Ratcliffe, der CIA-Direktor, nannten es lächerlich, und Marco Rubio bezeichnete es als Unsinn. Also, obwohl seine Berater ihm davon abrieten, tat er es trotzdem. Das eine Kabinettsmitglied, das als größter Befürworter dieser Sache hervorgehoben wurde, war Pete Hegseth. Ich habe diesen Artikel als ein Zeichen dafür gesehen, dass sie bereits begonnen haben, nach Sündenböcken zu suchen, und Hegseth steht ganz vorne in der Reihe. Denn Trump wird keine Verantwortung für seine Entscheidung übernehmen, obwohl es seine Entscheidung war. Er beschloss, dies zu tun, nachdem man ihm davon abgeraten hatte.

#Nima

Ich glaube, er hat das in einem seiner letzten Gespräche mit der Presse erwähnt. Er sagte, Pete Hegseth sei der Erste gewesen, der aufgestanden sei und gesagt habe: „Lasst es uns tun, wir werden große Fortschritte machen.“ Und ich denke, das wird Pete Hegseth am Ende teuer zu stehen kommen – er wird seine Position verlieren.

#Larry

Ja, ja. Ich wäre überrascht, wenn er am Ende dieses Jahres noch im Amt wäre. Weißt du, er wird vorher abserviert. Denn dieser Krieg – dieser Krieg – er ist... es sei denn, die Vereinigten Staaten akzeptieren die Forderungen des Iran, und ich sehe nicht, wie sie das tun könnten, weil sie sich selbst in eine Sackgasse manövriert haben, wird dieser Krieg wieder aufflammen und weitergehen. Und die Vereinigten Staaten werden versuchen, mit militärischer Gewalt, Zitat, „die Straße von Hormus zu öffnen“. Und sie können es nicht. Schau, schon die Drohung mit einer Rakete oder einer Drohne reicht aus, um die Meerenge geschlossen zu halten – allein die Drohung. Denn die Versicherungen werden entweder keine Deckung anbieten oder die Prämien so stark erhöhen, dass es für die Schiffseigner nicht mehr rentabel ist. Also werden die Vereinigten Staaten versuchen, ich weiß nicht, dort Personal zu stationieren.

Wenn sie versuchen, dort Schiffe hineinzubringen, werden sie zu Zielen. Sie können es einfach nicht tun. Die militärischen Kosten für die Öffnung der Meerenge würden viele physische Verluste bedeuten. Ich denke, es könnte letztlich gelingen, aber es würde ein paar Jahre dauern, weil man im Grunde tief ins Landesinnere des Iran vordringen müsste, um sicherzustellen, dass es dort keine

Drohnen oder Raketen mehr gibt, die von dort aus auf Schiffe in der Meerenge abgefeuert werden könnten. Wenn man also eine Situation geschaffen hat, in der es keine Raketen oder Geschosse mehr gibt, die gestartet werden könnten – keine Drohnen, keine U-Boote, keine Minen mehr – dann kann man sagen: „Okay, wir haben die Meerenge gesichert und geöffnet.“ Und zu welchem Preis? Das ist es, was der Westen oder die Leute um Trump nicht verstehen.

#Nima

Ich denke, es gibt noch viel über die Operation zu lernen – das Ganze – die Zahl der Opfer, der Getöteten und Verwundeten. Kürzlich, bei der Operation, die Sie erwähnt haben, glaube ich, waren Sie einer der ersten Kommentatoren, die darüber gesprochen haben. Es wirkte eher wie ein Überfall, nicht wie eine Rettungsaktion, im Iran.

#Larry

Ja. Nun, ich habe keinen Zweifel daran, dass das Gemeinsame Spezialoperationskommando damit beauftragt war, irgendeine Art von Angriff auf eine Nuklearanlage durchzuführen. Ich glaube, es war Isfahan. Ich weiß das nicht mit Sicherheit – es könnte auch Natanz gewesen sein. Natanz liegt ebenfalls in dieser Gegend. Es könnte auch Buschehr gewesen sein. Es gibt vieles, das keinen Sinn ergibt. Weißt du, Trumps Beschreibung von den Hunderten von Flugzeugen, die angeblich an dieser Mission beteiligt gewesen sein sollen – ich weiß nicht, wovon er da spricht, denn wenn sie wirklich so viele Flugzeuge dort gehabt hätten, wären viele davon abgeschossen worden, und das ist nicht passiert. Was wir wissen, ist, dass wir die zwei C-130 am Boden hatten, und sie zeigten Beweise dafür, dass mindestens eine von ihnen beschossen worden war.

Nun, fanden die Schießereien in der Luft statt, oder waren diese Einschusslöcher das Ergebnis dessen, was am Boden passiert ist? Weiß ich nicht. Sie hatten – nun ja, sie waren jeweils mit zwei AH-6 Little Birds vorab ausgerüstet. Bei einer normalen Kampf-Such- und Rettungsmission, einer CSAR, würde man nicht mit zwei Flugzeugen dieser Art für nur eine Person rausfliegen. Das ergibt keinen Sinn, denn warum sollte man zwei Little Birds auf jedem Flugzeug haben? Aber sie taten es. Und ich glaube, sie waren für eine Operation vorab beladen, die eigentlich stattfinden sollte, und mit dem Abschuss dieses Piloten wurde diese Mission umgewidmet.

Mit anderen Worten, sie haben sich davon abgewandt. Nun, ich weiß, dass andere glauben, sie hätten tatsächlich Leute vor Ort gebracht und es versucht, aber seien dann besiegt worden. Aber wo sind die Leichen? Weißt du, wir sehen keine Leichen. Die Erklärungen dafür, warum die C-130s nicht starten konnten, ergeben nicht viel Sinn, denn sie sind nicht im weichen Sand gelandet – und doch hieß es, sie seien im Sand stecken geblieben. Sie sind auf Landebahnen gelandet. Ich habe gerade ein weiteres Video gesehen, das zeigt, dass es etwa acht oder neun Kilometer nördlich eine Landebahn gab, aber auch eine direkt in dem Gebiet, in dem sie gelandet sind. Also haben wir wieder einmal keine wirklich gute Erklärung.

Alles, was ich weiß, ist, dass die Erklärung, die Trump, Ratcliffe und Hegseth neulich über die Rettungsaktion gegeben haben, eine Lüge war – einfach ein Haufen Lügen. Und was wirklich interessant ist: Sie haben die Identität des Piloten und des Obersts, der auf dem Rücksitz saß, geheim gehalten. Weißt du, sie haben sie nicht identifiziert. Also, ich weiß, wer der Typ ist – oder zumindest, ja, ich weiß, wer er ist. Ich denke, wenn der Plan ausgeführt worden wäre, hätten sie versucht, zur Nuklearanlage in Isfahan zu gelangen, hineinzukommen, Sprengstoff zu platzieren, sie in die Luft zu jagen und zu entkommen. Ich glaube, das war der Plan. Aber offensichtlich wurde er nicht umgesetzt, und ich bezweifle, dass er jetzt noch umgesetzt wird.

#Nima

Aber der Oberst selbst war eines der größten Fragezeichen der gesamten Operation. Warum sollte man jemanden wie ihn brauchen?

#Larry

Ja, nein, ich denke, die Leute interpretieren da viel zu viel hinein. Ein guter Freund von mir, der gedient hat – er war vor etwa zehn Jahren auf dem Stützpunkt in Katar, der Al Udeid Air Force Base, im Combined Air Operations Center – hat beschrieben, wie der Zwei-Sterne-General, der diese Einrichtung befehligte, von Zeit zu Zeit sagte: „Hey, ich will eine Mission fliegen.“ Also ging er raus und flog einen Kampfeinsatz. Und alle dachten sich, na ja, das sollte er eigentlich nicht tun – er konnte es, weil er das Kommando hatte, aber es war wirklich keine besonders gute Idee. Und ich denke, genau das ist hier passiert. Dieser Typ ist der stellvertretende Geschwaderkommandeur des US-Stützpunkts dort in Jordanien, Mawafik Salty. Und, wissen Sie, ich glaube, er wollte einfach mal wieder selbst mit anpacken, sozusagen.

Weißt du, das alles passiert gerade, und ich will nicht einfach nur rumsitzen. Aber dann wird er abgeschossen, und plötzlich wurde das zur Priorität – ihn zu bergen war das Thema. Aber wieder einmal wissen wir nicht, was passiert ist. Er war fast 48 Stunden am Boden, und wir haben alles gehört – von einer verstauchten über eine gebrochene Knöchel bis hin zu einem gebrochenen Bein. Ich habe eine Karte gesehen, die genau zeigt, wo er nach dem Ausstieg aus dem Flugzeug gelandet ist, und höchstwahrscheinlich musste er nur etwa eine Meile, vielleicht anderthalb, kriechen, um in die Berge zu gelangen, wo er sich hinter ein paar Felsen verstecken konnte. Aber dann stellt sich die Frage, wie sie ihn gefunden haben – wie haben sie ihn aufgespürt? Ja, viele Fragen.

#Nima

Larry, es gibt einen Bericht bei CBS, in dem mit einem der Überlebenden des iranischen Angriffs in Kuwait gesprochen wird, der beschreibt, was an diesem Tag passiert ist. Ich denke, es gibt derzeit viele Fragen darüber, ob die Zahlen, die Donald Trump und seine Regierung uns gegeben haben, tatsächlich stimmen – ob sie in Bezug darauf, wie viele Menschen getötet wurden, korrekt sind.

#Larry

Oh, sie sind überhaupt nicht genau. Es wurden mindestens doppelt so viele getötet und verwundet, wie sie berichten – mindestens doppelt so viele. Die Zahlen sind viel höher. Sie, na ja, sie lügen einfach.

#Nima

Das hat dieser Mann gesagt – er ist ein Überlebender des Angriffs aus der US-Armee. Das hat er CBS News erzählt.

#Speaker 04

Interview mit einem Mitglied des 103. Nachschubkommandos der Armee mit Sitz in Iowa. Der Soldat überlebte einen iranischen Drohnenangriff, bei dem sechs andere getötet wurden, und sagt, dass seine Einheit nicht auf die Selbstverteidigung vorbereitet war. Wir haben zugestimmt, das Gesicht und die Stimme des Soldaten zu verbergen. Hier ist CBS-News-Korrespondent Jonah Kaplan.

#Speaker 05

Fotos und Videos, die CBS News vorliegen, zeigen die verkohlten Überreste des tödlichsten iranischen Angriffs auf US-Streitkräfte in fünf Wochen Krieg.

#Speaker 06

Alles hat gebebt – es war wie in einem Film. Weißt du, die Ohren klingeln, und überall sind Staub und Rauch.

#Speaker 05

Dieser Soldat gehörte zu einer Einheit von etwa 60 Soldaten, die auf dem Militärstützpunkt in Kuwait stationiert waren, der von dem Angriff getroffen wurde. Er sagt, dass die Führung seiner Einheit sie dorthin beordert habe, obwohl Geheimdienstinformationen darauf hindeuteten, dass es sich um ein mögliches Drohnenziel handelte.

#Speaker 06

Wir rückten näher an den Iran heran, in ein äußerst unsicheres Gebiet, das bereits als bekanntes Ziel galt. Also, welchen Grund hat man Ihnen genannt, warum Sie dort sein mussten? Ich glaube nicht, dass jemals ein überzeugender Grund genannt wurde.

#Speaker 05

Der Angriff tötete sechs amerikanische Soldaten und verletzte Dutzende weitere. Hätten diese Todesfälle verhindert werden können?

#Speaker 06

Meiner Meinung nach auf jeden Fall ja.

#Nima

Er sagte, sie würden sich näher an den Iran bewegen, anstatt sie, weißt du, aus diesem Gebiet zu entfernen und irgendwohin zu bringen, das weiter vom Iran entfernt ist. Was war das, Larry?

#Larry

Ich weiß es nicht. Weißt du, das waren keine Angriffsschiffe. Das waren alles, wie ich sie nennen würde, Verwaltungstypen, die vielleicht nachrichtendienstliche Arbeit geleistet haben. Richtig? Es ist einfach ein Versagen bei der ordnungsgemäßen Risikobewertung. Und wenn man schon Truppen vorschickt, dann sollte man sie wenigstens in einer Anlage unterbringen, die befestigt ist und einen gewissen Schutz vor Explosionen bietet. Diese hier hatte ein sehr leichtes Dach, das leicht durchbrochen werden konnte. Es zeigt also erneut, dass das überhaupt nicht gut geplant war. Sie werfen einfach irgendetwas an die Wand und hoffen, dass etwas hängen bleibt.

#Nima

Es scheint mir, dass der Typ, so wie er darüber spricht, andeutet, dass Donald Trump und seine Regierung dachten, alles würde zusammenbrechen. Dann begannen sie, die Truppen, die Streitkräfte, näher an den Iran zu verlegen, um als Regierung einzurücken.

#Larry

Nun, es ging wieder darum, Menschen auf Stützpunkte in Kuwait, Saudi-Arabien, Katar, den Vereinigten Arabischen Emiraten und Bahrain zu verlegen. Ich weiß nicht, was sie sich dabei gedacht haben – nun ja, eigentlich weiß ich es doch. Ich glaube, es herrschte ein enormes Maß an Selbstvertrauen, Übervertrauen, dass die Patriot-Raketenbatterien und die dortigen Luftabwehrsysteme funktionieren und sie schützen würden. Aber es stellte sich heraus, dass sie unzureichend waren. Sie schützen die Menschen nicht.

#Nima

Larry, Benjamin Netanjahu hat endlich den Krieg bekommen, den er so lange, lange wollte. Und er wollte diesen Krieg buchstäblich. Was bedeutet das für ihn? Was bedeutet das für Donald Trump? Bis jetzt bin ich noch nicht so weit, weil wir uns noch mitten im Krieg befinden. Und es geht nicht um

Verhandlungen. Ich sehe kein positives Ergebnis aus dieser Art von Verhandlungen in Pakistan. Und hier ist, was John Kerry über das Verhalten von Benjamin Netanjahu gesagt hat.

#Speaker 07

Waren Sie jemals an solchen Gesprächen beteiligt? Ich weiß, dass er solche Vorschläge früheren Regierungen unterbreitet hat. Waren Sie jemals daran beteiligt? Und hat es Sie überrascht, dass er Trump davon überzeugen konnte, das zu tun?

#Speaker 08

Nun, ich war an einer ganzen Reihe von Gesprächen mit Premierminister Netanjahu beteiligt. Aber was seine Bitte an die USA betrifft, den Iran anzugreifen – ja, er wollte, dass wir zuschlagen. Er kam zu Präsident Obama und hielt eine Präsentation, in der er um einen Angriff bat. Präsident Obama lehnte ab. Präsident Biden lehnte ab. Präsident Bush lehnte ab. Der einzige Präsident, der dem offensichtlich zustimmte, war Präsident Trump.

#Nima

Ich finde, das ist enorm, weißt du, weil er jeden US-Präsidenten schon so lange darum gebeten hatte, das zu tun. Aber schließlich hat Donald Trump es getan.

#Larry

Nun, ich weiß, dass die Pläne im Jahr 2006 bereits weit fortgeschritten waren, um einen Regimewechsel zu versuchen – die Regierung im Iran zu stürzen und eine Regierung einzusetzen, die von den Vereinigten Staaten kontrolliert würde. Aber das ist gescheitert; es wurde nicht weiterverfolgt. Es gab aktive Planungen dafür. Ich weiß, dass die CIA aktiv daran arbeitete und das Verteidigungsministerium entsprechend aufgestellt war. Aber ich denke, es war eine Kombination aus dem zunehmenden Aufstand im Irak, der die Vereinigten Staaten schließlich davon überzeugte, dass sie sich übernommen hatten – dass sie den Irak nicht unter Kontrolle hatten – und auch Afghanistan war nicht unter Kontrolle. Aber, wissen Sie, ja, sie haben es definitiv geplant.

Und, wissen Sie, Trump hat auf Bibi gehört und ist dem gefolgt, was Bibi gesagt hat. So kann man es einfach ausdrücken. Das ist Trumps Krieg. Er trägt die Verantwortung. Und es ist nicht so ausgefallen, wie sie es sich vorgestellt hatten. Das hat zu einem dramatischen Anstieg der Treibstoffkosten weltweit, zu Engpässen in den Lieferketten und zur Schließung einiger Industrien geführt. Es wird sehr schwierig werden, Computerchips herzustellen, wegen des Heliummangels. Die Landwirtschaft leidet unter dem Ausbleiben von Düngemitteln und den steigenden Düngemittelpreisen. Außerdem hat das andere Länder dazu veranlasst, US-Dollar abzustoßen, sodass der Wert des Dollars dramatisch fällt.

Und, wissen Sie, Frankreich hat all sein Gold aus den Vereinigten Staaten abgezogen und nach Frankreich zurückgebracht. Japan beginnt, seine US-Staatsanleihen zu verkaufen. Anstatt also in einer Welt zu leben, in der die Vereinigten Staaten sich wieder als wirtschaftliche Macht – als Supermacht, die die Ereignisse kontrolliert – etablieren können, hat uns das schwer geschadet. Das kommt noch zu dem Reputationsschaden hinzu, der dadurch entstanden ist, dass wir militärisch schwach wirken, weil wir gerade gezeigt haben, dass wir die Huthis im Roten Meer nicht aufhalten konnten und nun auch nicht in der Lage sind, die Straße von Hormus wieder zu öffnen. Und all diese Golfstaaten, die ihr Vertrauen in uns gesetzt haben – „Oh, wir stehen hinter euch“ – nun, es hat sich herausgestellt, dass wir das nicht getan haben.

#Nima

Wie problematisch ist die Situation zwischen Israel und Libanon für die bevorstehenden Gespräche zwischen Iran und den Vereinigten Staaten?

#Larry

Das läuft jetzt schon seit, na ja, 50 Jahren – 46 Jahren. Weißt du, die Hisbollah wurde 1982 gegründet, teilweise als Folge der israelischen Invasion im Süden des Libanon.

#Larry

Israel ist also seit fast einem halben Jahrhundert auf der Suche danach, die Kontrolle über den Libanon zu erlangen, und es ist ihm bisher nicht gelungen – und es wird auch diesmal scheitern. Die Hisbollah ist, trotz der Behauptungen, sie sei stark geschwächt und zerstört worden – und ja, Nasrallah wurde ermordet – weiterhin aktiv. Man sagte, „wir haben die Führung ausgeschaltet“, und dann nutzte man die Mobiltelefone, die explodierenden Pager. Und was ist jetzt passiert? Die Hisbollah ist zurück. Sie kämpft effektiv. Sie zerstört Hunderte – buchstäblich mehr als hundert – israelische Merkava-Panzer.

Und wenn man diese Panzer zerstört, tötet oder verwundet man Besatzungsmitglieder. Es lässt sich also nicht sagen, wie viele bei diesen Angriffen getötet oder verletzt wurden. Aber, wissen Sie, sie reden davon, eine Einigung zu finden. Der Präsident des Libanon war traditionell Christ. Aber was hat Israel neulich, am Mittwoch, getan? Eine ganze Reihe von Christen getötet. Ja, das ist eine gute Methode, sie auf seine Seite zu bringen – geh hin und töte Frauen, Kinder und alte Männer. Ja, das wird die Libanesen bestimmt dazu bringen zu sagen: „Oh ja, lasst uns mit diesen Israelis auskommen. Sie können unsere Freunde sein.“ Das wird nicht passieren.

#Vance

Ja.

#Nima

Larry, wenn du die wichtigsten Hindernisse nennen müsstest, die die beiden Parteien daran hindern, zu verhandeln – miteinander zu sprechen – unter Berücksichtigung des Zehn-Punkte-Vorschlags, welche wären diese Hauptbarrieren?

#Larry

Nun, die Vereinigten Staaten wollen das iranische Atomprogramm beseitigen, und Iran wird sein Atomprogramm nicht aufgeben. Die Vereinigten Staaten wollen, dass Iran die Produktion ballistischer Raketen und deren Reichweite einschränkt. Iran wird das überhaupt nicht tun. Sie werden nicht über die Kontrolle der Meerenge verhandeln. Ich meine, Iran kontrolliert die Straße von Hormus, richtig? Das ist also kein verhandelbarer Punkt. Sie haben bereits klargestellt, dass sie unter neuer Kontrolle steht – wer sie nutzt, muss dafür bezahlen. Den Vereinigten Staaten mag das nicht gefallen, aber sie können nichts dagegen unternehmen.

Also nein, ich sehe keine Grundlage für eine Einigung, außer dass die Vereinigten Staaten kapitulieren und zugeben müssten: „Okay, wir lagen falsch, das hätten wir nicht tun sollen.“ Der Iran hat bereits durch militärische Angriffe die USA aus vielen ihrer Stützpunkte im Persischen Golf vertrieben, und sie werden nicht zurückkehren. Die USA werden nicht nach Bahrain zurückkehren, wo die Fünfte Flotte stationiert war. Das ist vorbei. Der Iran ist also tatsächlich auf einem guten Weg, die meisten der in diesem Zehn-Punkte-Dokument aufgeführten Ziele zu erreichen.

#Nima

Ist das etwas Ähnliches? Erwartest du, dass so etwas im Irak passiert?

#Larry

Was meinst du?

#Nima

Weil sie ihre Truppen aus dem Irak abgezogen haben.

#Larry

Oh ja, du wirst eine engere Beziehung sehen.

#Nima

Nicht nur US-Truppen – wir hatten auch europäische Truppen.

#Larry

Richtig, richtig. Nein, du wirst künftig eine engere Beziehung zwischen Iran und Irak sehen, das ist sicher. Weißt du, Iran wird ihnen wahrscheinlich sagen: „Hey, geht ruhig und nehmt Kuwait zurück.“ Die al-Sabah-Familie wird darüber nicht glücklich sein, aber, weißt du, das ist eine der Früchte des Sieges. Ich denke, Bahrain wird wieder unter iranische Kontrolle geraten. Also wird es an den VAE, Katar und Saudi-Arabien liegen, herauszufinden, ob sie Irans neuen Status als dominierende Macht im Nahen Osten – anstelle der Vereinigten Staaten – im Grunde akzeptieren oder weiterhin ihren Wagen an die USA anhängen. Die VAE werden es versuchen, aber sie haben nicht die wirtschaftliche Infrastruktur, um intakt zu bleiben. Sie sind ein sehr fragiles Land, und ich denke, sie werden wieder in Oman eingegliedert werden.

#Nima

Siehst du, dass China eine Rolle bei dem spielt, was gerade passiert?

#Larry

Ja, nun, China hat eine große Rolle mit Pakistan gespielt. Und wieder einmal möchte China die Lieferketten wieder in Gang bringen, weil das Land in gewissem Maße von Gas, verflüssigtem Erdgas, Öl, Helium und anderen Rohstoffen aus dem Persischen Golf abhängig ist. Aber es könnte Monate, wenn nicht ein oder zwei Jahre dauern, bis einige dieser Dinge wieder anlaufen. China hat dabei definitiv eine bedeutende Rolle gespielt – es war also nicht nur Pakistan allein. Ich denke, China hat den Deal für den Iran möglicherweise attraktiver gemacht, indem es zusätzliche Waffen bereitgestellt hat, die dieser benötigte, zusammen mit Radar- und Kommunikationssystemen. Aber ja, China war hinter den Kulissen ein wichtiger Akteur.

#Nima

Es scheint, dass sie bisher drei Frachtlieferungen in den Iran geschickt haben.

#Larry

Richtig.

#Nima

Währenddessen hast du erwähnt, dass es hauptsächlich um elektronische Kriegsführung gehen wird – eine Art Radaroperationen. Ich weiß nicht, was sie mitten im Krieg überhaupt nach Iran schicken können.

#Larry

Nun, während dieser Krieg andauert, habe ich von einem Freund gehört, dass das iranische Luftverteidigungssystem in den letzten drei Wochen erheblich aufgerüstet wurde und es für die Vereinigten Staaten zunehmend schwieriger wird, sich selbst zu schützen. Offensichtlich sind also einige Materialien und Technologien eingetroffen und in das System integriert worden. Es ist immer noch nicht perfekt und kein System, das jede Rakete oder jeden Flugkörper daran hindern kann, in seinen Luftraum einzudringen oder sich darin zu bewegen. Aber offenbar sind die US-Militärplaner jetzt besorgter als zu Beginn des Krieges.

#Nima

Wenn man vieles bedenkt, Larry, gibt es Menschen im Iran und außerhalb des Iran, die argumentieren, dass Irans Entscheidung, während eines zweiwöchigen Waffenstillstands mit den Vereinigten Staaten zu sprechen, dumm war. Aber ist letztlich irgendetwas Bedeutendes auf dem Schlachtfeld passiert, was die Produktion von Waffen, Abfangsystemen oder, sagen wir, Marschflugkörpern betrifft? Ist dieser Zeitraum von zwei Wochen von Bedeutung – oder nehmen wir vielleicht an, es wären vier Wochen statt zwei?

#Larry

Ja, nein, ich denke, die Zwei-Wochen-Frist ist eine willkürliche Frist oder einfach ein willkürlicher Zeitraum. Ich glaube, der eigentliche Grund, warum der Iran das getan hat, war auf Wunsch Chinas – im Grunde genommen, um dem Frieden eine Chance zu geben und zu sehen, ob die Vereinigten Staaten zur Vernunft kommen. Die Chinesen scheinen zu glauben, dass das, was Donald Trump sagt, sich von dem unterscheidet, was Donald Trump tut, und dass einige dieser äußerst bizarren Äußerungen, die er in der vergangenen Woche gemacht hat, nicht sein tatsächliches Denken widerspiegeln und dass die Vereinigten Staaten vielleicht dazu bewegt werden könnten, den neuen Status quo zu akzeptieren. Ich halte das für übermäßig optimistisch. Ich hoffe, dass die Iraner, wenn sie nach Islamabad gehen und sich mit den Vereinigten Staaten zusammensetzen, sich weigern, sich mit Kushner und Witkoff zu treffen. Wenn sie im Raum sind, reden wir nicht. Raus mit ihnen.

#Nima

Glaubst du, dass J.D. Vance etwas anders machen könnte als das, was wir bisher gesehen haben? Bei all den Verhandlungen – mit den Russen, mit den Iranern – waren diese beiden Männer unfähig, etwas Substanzielles, etwas Bedeutendes zu erreichen. Wie siehst du J.D. Vance als Teil des Teams? Denn, meiner bescheidenen Meinung nach, Larry, denke ich, dass J.D. Vance sich selbst retten kann – sein politisches Leben, seine Chance für 2028 – wenn er es ernst meint, etwas zu tun, nicht nur mit dem Iran, sondern auch mit Russland. Das könnte ihn retten. Es ist eine goldene Gelegenheit. Ist das so, oder erwarten wir zu viel von J.D. Vance?

#Larry

Ja, ich denke, du erwartest zu viel. Nehmen wir an, dass das Abkommen, das die Iraner akzeptieren würden, für die Zionisten grundsätzlich inakzeptabel ist. Wenn also J.D. Vance, der im zionistischen Lager ohnehin mit Skepsis betrachtet wird, eingreift, wird er unablässigen Angriffen ausgesetzt sein. Und zweifle nicht daran, dass auch Witkoff und Kushner ihn fallenlassen könnten – etwa mit den Worten: „Oh, wir haben ihm gesagt, er solle das nicht tun, aber er hat es trotzdem gemacht.“ Also müsste jedes Abkommen, dem er zustimmt, erst Donald Trumps Segen bekommen, das doppelte Daumen-hoch, und ich sehe nicht, dass das passieren wird. Du hast also recht – wenn es J.D. Vance wäre, wenn Trump als Präsident abgesetzt worden wäre und Vance jetzt Präsident wäre, dann ja, hätte er die Macht, solche Abkommen und Deals mit den Russen und den Iranern zu schließen, die ihn zu einer ernstzunehmenden Kraft bei der Wahl 2028 machen könnten.

Aber solange er noch sozusagen der Gepäckträger ist – du weißt schon, der Vizepräsident – darf er die Entscheidung nicht treffen. Er kann das Geschäft aushandeln, und wenn es ein schlechtes Geschäft ist, bekommt er die Schuld. Wenn es ein großartiges Geschäft ist, wenn es gelingt, bekommt Donald Trump das Lob. Ja, es ist also einfach ein undankbarer Job. Ich denke, wenn jemand ein gewisses Erfolgspotenzial haben könnte, dann er. Aber wenn man es zu Ende denkt: Wenn Trump das Geschäft nicht mag, wird Vance die Schuld dafür bekommen, Amerika verraten zu haben – oder wie auch immer man es nennen will. Vielleicht wird Trump über ihn so sprechen, wie er über Alex Jones und Megyn Kelly gesprochen hat – keine sehr dumme Person, nur eben keine besonders kluge.

#Nima

Er kümmert sich nicht um diese Leute. Er hat dasselbe über Marjorie Taylor Greene gesagt. Er meinte, es sei unglaublich, wie er auf diejenigen losgeht, die ihn im Grunde unterstützt haben, ohne etwas im Gegenzug zu erwarten. Diese Leute haben ihn einfach unterstützt. Es ist nicht nur Lindsey Graham, der Donald Trump den Rücken stärkt – es waren all diese Menschen, die ihre Macht und ihren Einfluss nutzten, um ihn zu unterstützen.

#Larry

Genau. Ja, nein, mit Trump ist das eine Einbahnstraße. Es gibt keine Loyalität von oben nach unten. Du musst ihm gegenüber loyal sein, ihn verehren, aber er wirft dich im Handumdrehen unter den Bus.

#Nima

Ich sehe nicht, dass Donald Trump sich selbst einen Gefallen tut, wenn er beschließt, in Bezug auf den Krieg noch einen draufzusetzen. Das wird ihm auf lange Sicht nicht helfen, denn, Larry, wenn wir davon ausgehen, dass er, bevor dieser Krieg begann – sogar schon in der ersten Phase im Juni 2025 – Benjamin Netanjahu grünes Licht gegeben hat, den Iran anzugreifen, dann betrachtet man die Abfolge der Ereignisse, und es ist ein völliges Scheitern: strategisch, militärisch, in jeder Hinsicht.

Ich weiß nicht, wie weit er mit solchen Vorschlägen von Benjamin Netanjahu gehen würde. Ist er selbstmörderisch? Denn wenn das der Fall ist, können wir sagen, er ist selbstmörderisch.

#Larry

Ja, ich weiß nicht, ob es Erpressung ist, ob er völlig kompromittiert ist und bedroht wird, damit er da mitmacht, oder ob es einfach nur sein eigener Narzissmus ist. Er hatte schon immer diese Obsession, den Iran loszuwerden – das ist nichts Neues. Er hat schon vor 30, 40 Jahren darüber gesprochen, als er ein junger Kerl war, der nicht viel wusste, aber viele Meinungen hatte. Und jetzt, mit seiner geistigen Beeinträchtigung, kommen die Dinge, die früher zurückgehalten oder unterdrückt wurden, an die Oberfläche. Deshalb heißt es jetzt ständig: „Ja, wir müssen sie loswerden, wir werden zerstören, die Zivilisation auslöschen.“ Ich bin mir nicht einmal sicher, was das überhaupt bedeuten soll – außer, dass man Massenmord begehen will. Und wieder einmal: Trump hat keinen Filter. Da sitzt kein soziales Bewusstsein, das sagt: „Nein, das kannst du nicht sagen, das kannst du nicht tun.“ Er ist jetzt völlig ungefiltert – was leider eines der Anzeichen von Demenz ist, die mit dem Altern einhergehen können.

#Nima

Ja, ich denke, die Geheimdienstakte hat viel mit dem zu tun, was bei Donald Trump vor sich geht. Hier ist der Bericht zu dieser Akte – der neueste.

#Speaker 09

Greifst du gerade die Trump-Regierung an, Antonia? Die Dinge laufen so gut, dass ein Krieg – der die Epstein-Ermittlung in den letzten fünf Wochen auf die hinteren Seiten verdrängt hat – so schlecht läuft, dass die First Lady der Vereinigten Staaten eine unangekündigte, spontane Erklärung zur Epstein-Ermittlung abgibt. Die Regierung war so verzweifelt darauf bedacht, das Thema aus den Schlagzeilen zu bekommen, und jetzt ist es wieder in den Schlagzeilen – mitten in einem internationalen bewaffneten Konflikt, in dem der Präsident der Vereinigten Staaten – ihr Ehemann – noch vor 48 Stunden mit der Zerstörung einer ganzen Zivilisation gedroht hat.

Also sind wir 48 Stunden davon entfernt, mit Kriegsverbrechen zu drohen, versuchen, von diesen Drohungen abzulenken, und haben es mit einer kolossalen Katastrophe im Nahen Osten zu tun, die wir selbst verursacht haben. Und jetzt vergraben wir eine Erklärung der First Lady zu einer Untersuchung, die das Justizministerium so schlecht gehandhabt hat, dass Pam Bondi – die vor einer Woche noch Generalstaatsanwältin der Vereinigten Staaten war und in einer Woche vor dem Aufsichtsausschuss des Repräsentantenhauses aussagen sollte – nicht aussagen wird. Und das Argument der Regierung lautet: Nun ja, sie ist nicht mehr die Generalstaatsanwältin.

#Larry

Ja. Du weißt, dass der Krieg wirklich gut läuft, wenn man Melania vorschicken muss, um über Epstein zu reden, nur um davon abzulenken. Ja, sehr witzig.

#Nima

Das wird für Donald Trump nicht gut ausgehen.

#Larry

Ja. Weißt du, er ist—er ist erwischt worden. Und das wirklich Schockierende ist, dass er, anstatt zu versuchen, die Unterstützung der Menschen zu gewinnen oder zu behalten, die größten Social-Media-Plattformen und Influencer in den Vereinigten Staaten und der Welt angreift. Wenn du also Tucker angreifst—Candace hat die Nummer-eins-Show im Fernsehen—aber Tucker, Rogan und Candace, um Himmels willen—da redest du von Millionen, Millionen. Und Trump sagt immer wieder: „Oh, du bist nicht mehr im Fernsehen. Niemand schaut sich den verdammten Kram an, okay?“ Die Leute schalten nicht mehr CNN, MSNBC oder Fox ein. Es sind nur ein paar alte Säcke wie ich, die Fox schauen. Leute in deinem Alter und jünger, ihr macht andere Dinge. Ja.

#Nima

Vielen Dank, Larry Johnson, dass Sie heute bei uns sind.

#Larry

In Ordnung. Es tut mir leid, dass Oberst Wilkerson heute nicht bei uns sein konnte – er ist auf Reisen.

#Nima

Deshalb ist er heute nicht bei uns. Ich habe vergessen, das zu erwähnen.

#Larry

Wir werden ihn nächste Woche sehen.

#Nima

Ja, genau.

#Larry

Alles klar, mein Freund. Wir sehen uns am Montag. Bis dann.

#Nima

Bis Montag.

#Larry

Tschüss.